

Basislehrgang Kleinkindpädagogik

Mit Claudia Grah-Wittich und Brigitte Huisinga

Denn, was ist eigentlich das innerlich Schönste auf der Welt ?
- ‚Es ist doch der werdende Mensch‘. *Rudolf Steiner*



Kinder **NEU** sehen lernen

Die ersten drei Jahre der kindlichen Entwicklung sind entscheidend für die gesamte Persönlichkeitsentwicklung und Biographie des Menschen. Das Kind lernt gehen, sprechen und beginnt zu denken. Die Organe, die Differenzierung des Gehirns, die Gesundheits- und Lebenskräfte bilden sich aus. Aus diesem Grunde erfordert die Zeit zwischen der Geburt und dem 3. Lebensjahr eine ganz besondere Erziehungskunst. Respekt und Achtsamkeit im Umgang mit dem Kind in der Pflege und der Ansprache sind nötig. Die Eigenaktivität in bewusst gestalteten Freiräumen entspricht dem Lernbedürfnis der Kinder. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern unterstützt die Bindungsfähigkeit des Kindes.

Der Basislehrgang Kleinkindpädagogik möchte einen Bewusstseinswandel anregen, um eine neue Haltung und neue Fähigkeiten auszubilden.

Eltern beraten

Kompetente Begleitung und Beratung von Eltern gewinnen immer größere Bedeutung. Mit ihrem Verhalten fordern die Kinder Pädagog*innen und Therapeut*innen heraus, neue Fähigkeiten zu entwickeln und mit den Eltern als wichtigste Partner zusammen zu arbeiten.

Wie können Eltern professionell für den Umgang mit ihren Kindern beraten und dabei unterstützt werden, die Sinnhaftigkeit von Erziehung zu entdecken? Wie erreichen sie eine achtsame Beziehung zu ihren Kindern und Lebensfreude im Miteinander?

Zunächst muss der verantwortlich pädagogisch Handelnde die eigenen Stärken und Schwächen erkennen und annehmen, damit er innerlich frei den achtsamen, empathischen Umgang in der Beratung mit Eltern ausbilden kann. Dieser Weg der Selbsterkenntnis und Selbsterziehung ist Inhalt und Methode des Basislehrganges. Die Schulung unserer Aufmerksamkeit im Denken, Fühlen und Handeln gibt Energie und Ausdauer für die Arbeit mit Kindern und Eltern.

Basislehrgang Kleinkindpädagogik

November 26 bis Juli 28

Leitende Dozentinnen

Claudia Grah-Wittich

Sozialarbeiterin, Kunstgeschichte und Philosophie M.A., Dozentin für Waldorf- und Kleinkindpädagogik, tätig in der Frühförderstelle am „hof“ in Frankfurt-Niederursel, in der Elternberatung und in der Einrichtungsberatung.

Brigitte Huisinga

Sozialarbeiterin, Pikler-Dozentin, Aufbau der Eltern-Kindgruppen am „hof“ und der Wiegestube „Sonnenschein“, Pikler Spiel-Raum-Leiterin, Dozentin für Waldorf- und Kleinkindpädagogik, Einrichtungsberatung

Termine des dritten Kurses

- 5. - 8. Nov. 2026 Einführung in die anthroposophische Menschenkunde
- 18. - 20. Feb. 2027 Die Bewegungsentwicklung
- 22. - 25. April 2027 Der Sinnesorganismus
- 17. - 19. Juni 2027 Die Handhabung der Pflege
- 9. - 11. Sept 2027 Das freie Spiel
- 11. - 14. Nov 2027 Das Spannungsfeld Männlich / Weiblich
- 20. - 22. Jan 2028 Die Sprachentwicklung des Kindes
- 27. - 30. April 2028 Die Biographie des Menschen
- 6. - 8. Juli 2028 Praxisforschung / Abschlusspräsentation

Lehrgangskosten

- € 3.200,- bei Einmalzahlung bis Sept 26
- € 3.400,- bei Ratenzahlung

Veranstaltungsort

Die Module finden am Waldorf-Campus Salzburg, Waldorfstraße 11 statt.

www.waldorf-salzburg-seminar.at

Anmeldung

bis 31. Mai 26 an sekretariat@waldorf-salzburg-seminar.at
oder Mara Wimberger (0664-2324850) m.wimberger@fwsl.at

Abschluss

Nach Beendigung des Lehrganges sind Sie berechtigt, als pädagogische Fachkraft In Kleinkindgruppen zu arbeiten.